

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „SteffdA“ vom 13. April 2020 21:32

Zitat von Moebius

Mitte Januar hätte man schon hellseherische Fähigkeiten gebraucht um den weiteren Verlauf richtig zu erahnen.

Ich habe auf die Schnelle nur diese Meldung gefunden (die Suchfunktion dort ist ziemlich unterirdisch):

<https://www.tagesschau.de/ausland/china-...nkheit-105.html>

Wenn man dann die Reisebewegungen berücksichtigt und 1+1 zusammenzählt, braucht es keinerlei Glaskugel.

Vielleicht bin ich da besonders sensibel, aber als gelernter DDR-Bürger hat man gelernt zwischen den Zeilen zu lesen/ zu hören. Bei mir führte das dazu, dass ich am 04.02. (habs extra nochmal nachgeschaut) den ersten Teil meiner persönlichen Schutzausrüstung bestellt habe (und nein, nicht palettenweise!), zu einem Zeitpunkt also, als alles noch verfügbar war. Davon liegt in Set in der Schule, eins im Auto und eins zu Hause.

Von meinen lieben Kollegen wurde ich dafür ausgelacht und gefragt, ob so zum Karneval gehen wolle.

Ich gehe auch davon aus, dass unsere Politiker noch über andere Informationsquellen verfügen, als das, was dem "Normalbürger" per Massenmedien zur Verfügung steht.

Zitat von Moebius

Und bei der letzten Pandemie hatten die westlichen Staaten Milliardensummen für den Kauf von Vorräten an Tamiflu ausgegeben, die später ungenutzt vernichtet wurden, dafür gab es auch reichlich Kritik.

Ich schrieb nicht von Milliardenausgaben für ein Medikament, welches es im übrigen bis jetzt nicht gibt.